



Klaus Mindrup

Mitglied des Deutschen Bundestages



Josef Göppel

Mitglied des Deutschen Bundestages

Koalition beschließt Mieterstromförderung und holt die soziale Energiewende in die Städte

"Mieterstromprojekte sind ein wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Energiewende in den Städten", so die Abgeordneten Josef Göppel (CSU) und Klaus Mindrup (SPD).

Das vorliegende Gesetz ist ein großer Erfolg, damit Mieter endlich auch aktiv an der Energiewende teilhaben können. Das Bündnis für Mieterstrom aus Mietern, Vermietern und Verbraucherschützern wurde von Anfang an aktiv, u.a. durch ein parlamentarisches Frühstück von den Schirmherrn Klaus Mindrup und Josef Göppel aus dem Umwelt- und Bauausschuss unterstützt. „Unser Dank gilt den Berichterstatern Johann Saathoff (SPD), Thomas Bareiß (CDU) sowie Dr. Andreas Lenz (CSU), die das Gesetz im federführenden Wirtschaftsausschuss durchgesetzt haben.

Die Zubauzahlen der erneuerbaren Energien lagen in dieser Wahlperiode über den eigentlich von der Regierung geplanten Ansätzen bei gleichzeitig deutlich gesunkenen Kosten.

Josef Göppel und Klaus Mindrup verweisen dabei auch auf die Verpflichtungen aus dem Pariser Klimaabkommen: „Für die Einhaltung der Klimaziele muss in den nächsten Jahren das augenblickliche Ausbautempo bei Wind beibehalten und der Zubau von Photovoltaik gesteigert werden. Mieterstrom ist wichtig, damit dies kostengünstig und sozial erfolgt. Mit dem Mieterstrom holen wir die Energiewende nun auch in die Städte. Mieterinnen und Mieter können sich nun direkt an der Energiewende beteiligen und finanziell profitieren. Quartierslösungen mit Wärme- und Stromspeichern und intelligenter Steuerung müssen als nächstes offensiv gefördert werden. Dies sind wichtige Schritte, damit unser Wohlstand gesichert und Deutschland klimaneutral gestaltet wird.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

klaus.mindrup@bundestag.de

030/ 227 75117

PRESSMITTEILUNG